

# Schonzeiten, Mindestmaße und andere gesetzliche Regelungen



alle Angaben ohne Gewähr, es gilt das LFischG und die Durchführungsverordnung zum LFischG

	Schonzeit	Mindestmaß
<b>Rundmäuler (Cyclostomata)</b>		
Bachneunauge ( <i>Lampetra planeri</i> )	ganzjährig	-
Flussneunauge ( <i>Lampetra fluviatilis</i> )	ganzjährig	-
Meerneunauge ( <i>Petromyzon marinus</i> )	ganzjährig	-
<b>Fische (Pisces)</b>		
<b>Familie Störe (Acipenseridae)</b>		
Atlantischer Stör ( <i>Acipenser sturio</i> )	ganzjährig	-
diverse Stör-Hybriden** ( <i>Acipenser</i> spp.)	keine	-
<b>Familie Heringe (Clupeidae)</b>		
Finte ( <i>Alosa fallax</i> )	ganzjährig	-
Maifisch ( <i>Alosa alosa</i> )	ganzjährig	-
<b>Familie Lachse (Salmonidae)</b>		
Atlantischer Lachs ( <i>Salmo salar</i> )	ganzjährig	-
Bachforelle ( <i>Salmo trutta fario</i> )	15. Okt.-31. Mrz.	25 cm
Bachsaibling** ( <i>Salvelinus fontinalis</i> )	15. Okt.-31. Mrz.	25 cm
Meerforelle ( <i>Salmo trutta trutta</i> )	ganzjährig	-
Regenbogenforellen* ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> spp.)	15. Okt.-31. Mrz.	25 cm
Seeforelle* ( <i>Salmo trutta lacustris</i> )	15. Okt.-31. Mrz.	60 cm
Seesaibling* ( <i>Salvelinus alpinus salvelinus</i> )	keine	-
<b>Familie Felchen (Coregonidae)</b>		
Nordseeschnäpel, Schnäpel ( <i>Coregonus oxyrhynchus</i> )	ganzjährig	-
Blaufelchen ( <i>Coregonus lavaretus</i> )	keine	25 cm
<b>Familie Äschen (Thymallidae)</b>		
Äsche ( <i>Thymallus thymallus</i> )	15. Feb.-30. Apr.	30 cm
<b>Familie Hechte (Esocidae)</b>		
Hecht ( <i>Esox lucius</i> ) 01. Feb.	1. Feb.-15. Apr.	50 cm
<b>Familie Karpfenfische (Cyprinidae)</b>		
Aland ( <i>Leuciscus idus</i> )	ganzjährig	-
Barbe ( <i>Barbus barbus</i> )	1. Mai-15. Jun.	35 cm
Bitterling ( <i>Rhodeus amarus</i> )	ganzjährig	-
Blaubandbärbling** ( <i>Pseudorasbora parva</i> )	keine	-
Brasse ( <i>Abramis brama</i> )	keine	-
Döbel ( <i>Leuciscus cephalus</i> )	keine	-
Elritze ( <i>Phoxinus phoxinus</i> )	ganzjährig	-
Giebel* ( <i>Carassius gibelio</i> )	keine	-
Güster ( <i>Abramis bjoerkna</i> )	keine	-
„Grasfisch“ – Graskarpfen** ( <i>Ctenopharyngodon idella</i> )	keine	-
„Grasfisch“ – Marmorkarpfen** ( <i>Hypophthalmichthys nobilis</i> )	keine	-
„Grasfisch“ – Schwarzer Amur** ( <i>Mylopharyngodon piceus</i> )	keine	-
„Grasfisch“ – Silberkarpfen** ( <i>Hypophthalmichthys molitrix</i> )	keine	-
Gründling ( <i>Gobio gobio</i> )	keine	-
Hasel ( <i>Leuciscus leuciscus</i> )	keine	-
Karausche ( <i>Carassius carassius</i> )	ganzjährig	-
Karpfen* ( <i>Cyprinus carpio</i> spp.)	keine	35 cm
Moderlieschen ( <i>Leucaspis delineatus</i> )	ganzjährig	-

Nase ( <i>Chondrostoma nasus</i> )	15. Mrz.-30. Apr. außer an Rhein, Mosel und Lahn	20 cm
Rapfen* ( <i>Aspius aspius</i> )	keine	-
Rotauge ( <i>Rutilus rutilus</i> )	keine	15 cm
Rotfeder ( <i>Scardinius erythrophthalmus</i> )	keine	15 cm
Schlammpeitzger ( <i>Misgurnus fossilis</i> )	ganzjährig	-
Schleie ( <i>Tinca tinca</i> )	keine	25 cm
Schmerle ( <i>Barbatula barbatula</i> )	ganzjährig	-
Schneider ( <i>Alburnoides bipunctatus</i> )	ganzjährig	-
Steinbeißer ( <i>Cobitis taenia</i> )	ganzjährig	-
Strömer ( <i>Telestes souffia</i> )	Anhang II-Art der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie	
Ukelei ( <i>Alburnoides alburnus</i> )	keine	-
Weißflossengründling** ( <i>Gobio albipinnatus</i> )	keine	-
Wildkarpfen* ( <i>Cyprinus carpio</i> )	keine	35 cm
Zährte ( <i>Vimba vimba</i> )	Anhang II-Art der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie	
Zobel ( <i>Abramis sapa</i> )	keine	-
Zope ( <i>Abramis ballerus</i> )	keine	-
<b>Ordnung Barschartige (Perciformes)</b>		
Flussbarsch ( <i>Perca fluviatilis</i> )	keine	-
Kaulbarsch ( <i>Gymnocephalus cernuus</i> )	keine	-
Sonnenbarsch** ( <i>Lepomis gibbosus</i> )	keine	-
Zander* ( <i>Sander lucioperca</i> )	1. Apr.-31. Mai	45 cm
<b>Ordnung Welsartige (Siluriformes)</b>		
Wels ( <i>Silurus glanis</i> )	keine	-
Zwergwels** ( <i>Ameiurus</i> spp.)	keine	-
<b>Familie Groppen (Cottidae)</b>		
Koppen ( <i>Cottus</i> spp.)	ganzjährig	-
<b>Familie Stichlinge (Gasterosteidae)</b>		
Dreistachliger Stichling ( <i>Gasterosteus aculeatus</i> )	ganzjährig	-
Neunstachliger Stichling ( <i>Pungitius pungitius</i> )	Anhang II-Art der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie	
<b>Familie Dorsche (Gadidae)</b>		
Quappe ( <i>Lota lota</i> )	ganzjährig	-
<b>Familie Süßwasseraale (Anguillidae)</b>		
Für den Aal ( <i>Anguilla anguilla</i> ) besteht nur im Rhein mit seinen direkt verbundenen Seitengewässern eine Schonzeit von 01. Okt. bis 01. Mrz. und ein Mindestmaß von 50 cm (aktuelle Regelungen beachten).		
<b>Familie Grundeln (Gobiidae)</b>		
Flussgrundel** ( <i>Neogobius fluviatilis</i> )	keine	-
Kesslergrundel** ( <i>Neogobius kessleri</i> )	keine	-
Marmorgrundel** ( <i>Proterorhinus marmoratus</i> )	keine	-
Schwarzmaulgrundel** ( <i>Neogobius melanostomus</i> )	keine	-
Nackthalsgrundel** ( <i>Neogobius gymnotrachelus</i> )	keine	-
<b>Familie Schollen (Pleuronectidae)</b>		
Flunder ( <i>Platichthys flesus</i> )	ganzjährig	-
<b>Zehnfüßkrebse (Decapoda)</b>		
Edelkrebs, Europäischer Flusskrebs ( <i>Astacus astacus</i> )	ganzjährig	-
Galizischer Sumpfkrebs** ( <i>Astacus leptodactylus</i> )	keine	-
Kalikokrebs** ( <i>Orconectes immunis</i> )	keine	-
Kamberkrebs, Amerikanischer Flusskrebs** ( <i>Orconectes limosus</i> )	keine	-
Marmorkrebs** ( <i>Procambarus spec.</i> )	keine	-
Roter Amerikanischer Sumpfkrebs** ( <i>Procambarus clarkii</i> )	keine	-
Signalkrebs** ( <i>Pacifastacus leniusculus</i> )	keine	-
Steinkrebs ( <i>Austropotamobius torrentium</i> )	ganzjährig	-
Wollhandkrabbe** ( <i>Eriocheir sinensis</i> )	keine	-

## Muscheln (Bivalvia)

### Gruppe der Großmuscheln

Grundsätzlich alle Formen der Teich-/Bach-/Flußmuscheln der Gattungen Pseudanodonta spec., Anodonta spec., Unio spec. und Margaritifera spec. ganzjährig -

Brackwasserdreiecksmuschel\*\* (Congeria leucophaeta) keine -

Chinesische Teichmuschel\*\* (Sinanodonta woodiana) keine -

Körbchenmuscheln\*\* (Corbicula spec.) keine -

Wander-/Dreikant-/Zebromuschel\*\* (Dreissena polymorpha) keine -

### Gruppe der Kugel-/Erbsemmuscheln

Grundsätzlich alle Formen der Kugel- bzw. Erbsemmuscheln der Gattungen Sphaerium spp. und Psidium spp. Anhang II-Art der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie

## Gewässerschonzeiten in Rheinland- Pfalz\*\*\*

Allgemein ist die gezielte Angelfischerei mit Raubfischködern von 15. Apr. bis 31. Mai in den meisten Fließgewässern sowie den direkt angebundenen bzw. durchflossenen Bagger-, Mündungs-, Neben- und Altgewässern verboten. (gilt nicht für den Fischfang mit der künstlichen Fliege). Allgemein ist die Angelfischerei von 15. Okt. bis 15. Mrz. - Winterschonzeit -, in Fließgewässern der Forellenregion, für die keine Frühjahrschonzeit gilt, verboten (Ausnahmen sind gegeben).

## Weitere Arten und Formen von Schonbestimmungen

Eine Entnahme jeder Art von Wasserpflanzen ist von 01. Apr. bis 30. Jun. nicht zulässig. Weiterhin sind die meisten in und an Fischereigewässern vorkommenden Pflanzen und Tiere, wie z.B. diverse Laichkräuter sowie Amphibien aber auch Insektenstadien und Kleinkrebse etc., teilweise oder gänzlich u.a. durch die FFH-Richtlinie (Fauna-Fauna-Habitat-R. der EU) oder andere naturschutzrechtliche Bestimmungen streng geschützt. Sie dürfen weder entnommen noch abgetötet werden. Die Entnahme von Fischlaich und Fischnährtieren etc., wenn diese nicht durch gesetzliche Bestimmungen geschützt sind, darf nur mit Erlaubnis des Fischereirechtsinhabers geschehen.

## Sonstiges

Der gewässernahe Baum- und Strauchschnitt sowie die Mahd von Schilfgürteln und Feuchtwiesen etc. ist in der Regel von 01. Mrz. bis 30. Sep. untersagt.

Zusätzlich sind viele an Fischereigewässern auftretende Biotope und Strukturen u.a. durch die FFH-Richtlinie bzw. andere naturschutzrechtliche Bestimmungen geschützt. Sie dürfen nicht betreten bzw. negativ beeinflusst werden.

\*Eingebürgerte Art \*\*Gebietsfremde/Invasive Art \*\*\*Die betreffenden Gewässer sind den §§ der Landesverordnung zur Durchführung des Landefischereigesetzes von Rheinland-Pfalz zu entnehmen.

Das Mindestmaß wird von der Spitze des Kopfes bis zum längsten Ende der Schwanzflosse/-spitze gemessen.

Die Schonzeiten und Mindestmaße können durch örtliche bzw. gewässerbezogene Hegebestimmungen verändert, ergänzt oder verschärft sein.